

digitalSTROM Anwendungsbeispiel A0818D075V001

Einbinden einer Gegensprechanlage

In diesem Anwendungsbeispiel wird erklärt, wie die Anbindung einer Gegensprechanlage ins digitalSTROM-System realisiert wird. Ziel ist es, dass das Klingelsignal der Gegensprechanlage ins digitalSTROM-System und die Türöffner-Funktion vom digitalSTROM-System an die Gegensprechanlage übermittelt wird. Somit kann mit einem mit digitalSTROM vernetztem Taster die Türe geöffnet werden, wenn jemand die Klingel betätigt.

Das Beispiel zeigt die Verknüpfung einer Gegensprechanlage der Firma Rene Koch AG. Die Einbindung erfolgt mit dem Universalmodul SW-UMR200 und einem Busmodul BRE2. Das Busmodul kann bei Rene Koch AG mittels Konfigurationsvorlage am Ende des Dokuments bestellt werden. Das Funktionsprinzip kann auch auf eine andere Anlage übernommen werden, sofern dort externe Signale mittels potentialfreiem Kontakt angeschlossen werden können. Diese Möglichkeit wird am Beispiel des Produktes "DoorBird" der Firma Bird Home Automation Group im Teil "Anschluss Komponenten" beschrieben.

Funktionsprinzip

Beim digitalSTROM-System gibt es eine raumübergreifende Klingelfunktion. Eine GN-KM200 kann somit an einem beliebigen Raum platziert werden. Wenn nun die Installation einer Gegensprechanlage eines Drittanbieters gewünscht ist, kann die Integration mit dem SW-UMR200 mit wenig Aufwand erfolgen. Für die Integration der Klingelsignale einer Rene Koch Anlage benötigt man ein BRE2. Das Busmodul wird von der Rene Koch AG vorgängig programmiert und muss nicht vor Ort eingelernt werden.

Das BRE2 hat einen Meldereingang und einen potentialfreien Kontakt (Ausgang). Der Meldereingang nimmt den Schliessimpuls vom SW-UMR200 auf und löst damit den Türöffner an der Zentrale der Gegensprechanlage. Der potentialfreie Kontakt (Ausgang am BRE2), schliesst wenn der Etagen- oder Türruf an der Gegensprechanlage ausgelöst wird. Dieser ist beim SW-UMR200 am Eingang angeschlossen und als Klingeltaster konfiguriert. Wir simulieren somit eine gewöhnliche Klingeltasterbetätigung.

Anschlussschema Komponenten Rene Koch AG "Busmodul BRE 2"



Abb. 1: Anschluss SW-UMR200 und Busmodul BRE2





Alternativ: Anschluss Komponenten Bird Home Automation "DoorBird"

Abb. 2: Anschluss SW-UMR200 und DoorBird

Konfiguration digitalSTROM

Sobald das SW-UMR200 an der digitalSTROM-fähigen Installation angeschlossen und angemeldet ist, kann diese wie folgt konfiguriert werden:

Einstellung des Ausgang 1 für Türöffner

Im Hardware-Reiter müssen die Geräteeigenschaften verändert werden. Dafür Rechtsklick auf das Gerät, dann "Geräteeigenschaften bearbeiten".

Ausgang 1 des UMR-Moduls wird als "Türöffner" beschriftet und für einen Einzelimpuls konfiguriert. Bei den Standardzeiten (Siehe Abb. 3) muss mit dem Betrieb des Busmoduls nichts verändert werden. Wenn ein Türöffner direkt an dem potentialfreien Schliesser angeschlossen wird, macht hier eine Zeit "Impulsdauer" von 5 Sekunden Sinn. Anzahl Impulse und Impulspause werden auf 1 belassen, da hier nur ein Impuls benötigt wird. Der Ausgang nach Impuls-Betätigung (Abb. 3 Punkt 2) wird hier auf "Ausgeschaltet" gesetzt damit nach der Betätigung der Ausgang immer auf "aus" ist. Mit dieser Einstellung wird verhindert, dass das Relais aus dem Takt fällt.



			ant	inural	har		Seräteeigenschaften	×
Ap	Aktivitäten Räu	ne Gruppen	System	Hardware	Hilfe		Geräte Name: Türöffner Geräte ID: 0009d216 Device dSID: 302ed89f43f00ec00009d216 Device dSID: 302ed89f43f00000000ec00009d21600	
Met	er						Farboruppe:	
10		2					Joker	
Stat	us Name			dSM ID			Ausgang: einzeln geschaltet	
1	Wohnen, Essen			000006f1			kombiniert geschaltet	
1	Eingang, Küche,	Schlafen		0000053a				
							o kombiniert in 2 Stuten geschaltet	
							kombiniert in 3 Stufen geschaltet	
							 deaktiviert 	
							Erweiterte Einstellungen ausblenden	
Ger	äte						Impuls-Verhalten des Ausgangs bei Szenen-Aufrufen	
000			9				Anzahl Impulse: 1 🤤 🔲 endios	
	🖉 all 🧐 🛫 🖓 C					1.05		
	Name	ID	AL	isgang		Ein	Impulsdauer. 1. 1 🗘 s	
		0009d217	Au	isgang 2, einze	in geschaltet	_		
	Türöffner	0009d216	Au	isgang 1, einze	In geschaltet		Impulspause:	
		0009d215				Ap	Ausgang nach Impuls auf einzelnen ausneschaltet	
	Klingeltaster	0009d214				Klir	Gerät: 2.	
æ	Markise	0004cf20				Ge		
	Bewegungsmelder EG	000939eb				Ber	3	
3	Bewegungsmelder OG	000939ea				Be	Speichern Abbreche	n
	Windwächter Markise	000939e9				Win	dwächter Eingang 2, Standard	

Abb. 3 Konfiguration Geräteeigenschaften Ausgang 1

1. Falls an dem Ausgang der Türöffner direkt angeschlossen wird, sollte die Zeit auf mind. 5s gesetzt sein. Andernfalls kann mit den Standard Einstellungen gearbeitet werden.

- 2. Ausgang
- 2. Speichern falls eine Änderung vorgenommen wurde.

Einstellung des Eingang 1 für Klingeltaster

Eingang 1 wird als "Klingeltaster" beschriftet und als Klingeltaster konfiguriert. (Geräteeigenschaften im Hardware-Reiter). Der Tastereingang ruft bei Betätigung durch das BRE2 Busmodul die Aktivität "Klingel" auf. Somit reagieren im System alle Geräte die auf "Klingel" konfiguriert sind auf diese Aktivität.

digitalS	TROM-K	onfigurator					
Apps Aktivitäten	Räume Gruppen	System Hardware Hilfe					
Meter			Gerateeigenscha	inten			×
10 ant 60 🕏 62	14 12		Geräte Name: Kli	ngeltaster			
Status Name		dSM ID	Geräte ID: 00 Device dSID: 30	09d214 2ed89f43f00ec000	09d214		
🥥 Wohnen, I	Essen	000006f1	Device dSUID: 302ed89f43f000000000ec00009d21400				
Eingang, H	Küche, Schlafen	0000053a	Farbgruppe: 1	Joker	~		
			Eingangs Modu <mark>9</mark>	Klingeln	×		~
			Sensorfunktion:			~	
			Eingang:			~	
Geräte			Einschalt-Verzöge	rung: 0	0	🔶 mm:ss	
🔮 🖗l 🎯 😭			Ausschalt Vorzöge	anuna:	A 0		
Name	ID	Ausgang	Ausschan-verzöge	siung.	N N	inim.ss	
•	0009d217	Ausgang 2, einzeln geschaltet	Erweiterte Einste	llungen einblenden			
STüröffner	0009d216	Ausgang 1, einzeln geschaltet	Land to Land				
•	0009d215			3	Speich	ern Abbre	chen
Rlingeltaster	0009d214			U .	1000		

Abb. 4 Konfiguration Eingang 1

- 1. Setzen auf Farbgruppe auf Joker (Werkseinstellung)
- 2. Eingangsmodus auf Klingel setzen

3. Speichern



Benutzerdefinierte Handlung zum Öffnen der Haustür anlegen

In der Server-App "Benutzerdefinierte Handlungen" wird nun mittels Funktion "Neue Handlung" ein Eintrag mit dem Namen "Haustür öffnen" erstellt. Diese Handlung kann dann in anderen Server-Apps, in der dS Dashboard App oder sogar via Sprachbefehl in der dS Listener App aufgerufen werden.

ame: 1 .H	austür ö	ffnen		
Auszuführende Ak	tivitätei	1		
ieben Sie <mark>die Aktivit</mark>	äten ein	, die in dieser b	enutzerdef	nierten Handlung ausgeführt werden sollen.
🕽 Neue Aktivität 🛛 😨	Alle Al	tivitäten anzeige	in	Aktivität 1 von 1 🔌 👂
Aktivität Bearbeite	n: Impu	lse für Türöffne	er in Gang	
Aktivität in Raum	>	Alle Räume	> ^	🥥 Eingang Decke / Taster 🗧 🎞 Ausschalten
Einzelnes Gerät	>	Badezimmer	>	Gang Decke 1 > I Einschalten
JRL aufrufen	>	Balkon	>	Gang Decke 2 > 2 II Impulse
s		Büro	>	S Türöffner >
lugang	>	Dusche	>	
Vetter	>	Gang	>	
Sicherheit	>			
			_	
			-	
			*	

Abb. 5 Erstellen Benutzerdefinierte Handlung im App auf dem dSS

1. Handlung Beschriften

2. Auszuführende Aktivität auswählen "Einzelnes Gerät-Gang-Türöffner-Impulse

3. Speichern

Erstellen eines App Tasters für den Türöffner

Wenn in der Installation mit einem definierten Taster der Türöffner betätigt werden soll, kann dies mit einer SW-TKM2X0 gemacht werden. Als Beispiel ein Reserve-Taster in der Küche, welcher als Türöffner funktionieren soll. Wenn ein Reserve-Eingang einer bestehenden SW-TKM2X0 vorhanden ist, kann dieser dafür verwendet werden. Die Konfiguration wird wie folgt gelöst: Der Tastereingang muss im Hardware-Reiter als erstes auf "App-Taster" eingestellt werden. App-Taster haben im System keine vordefinierte Funktion und arbeiten erst, wenn im Scene Responder ein Automat dafür erstellt wurde.



Apps Aktivitäten	Räume Gruppen	System Hardware H	ilfe			
Meter						
76 Lat 🕲 🐺 🔍	14 3					
Status Name		dSM ID	Anzahl Geräte		Neue Geräte Sperren	
Stromkreis	2	000006f1	15		deaktiviert	
Stromkreis	1	0000053a	22		deaktiviert	
Caritte						
Gerate	Contract Devices and					
🥵 🧭l 🧐 💯						
Name	ID	Ausgang	Eingangs Modus	Eingang	Status	Rau
🧟 Leer	00017c23		Stimmung 0-4	Geräteeigenschaften		·····
Leer	00017c22		Stimmung 0-4	Gerateelgenschatten		
Taster Türöffner	Taster Türöffner 00017c21		App-Taster	Geräte Name: Taster Türöffner		
Reserve 00017c20			Stimmung 0-4	Geräte ID: 00017c21 Geräte dSID: 2504175f	500000000017c21	
🍑 Licht 5	00005483	gedimmt	Gerät	Geräte dSUID: 3504175f	e0000000000000000000000000000000000000	100
🕼 Jalousie	00016c00			Farboruppe:	lakar ¥	
竴 Licht 4	0000548e	gedimmt	Gerät	1	UKer +	6
🧶 Panik	00009a96	deaktiviert		Taster: App-	Taster	~ 1
Taster Jalousie	0004902f		Stimmung 0-4			
🥥 Taster 5	000064f8	geschaltet	Stimmung 0-4	Erweiterte Einstellunger	n einblenden	
					2. Speichern	Abbrechen

Abb. 6 Einstellen Tastereingang auf App-Taster 1. Farbgruppe Joker, Tastermodus: App-Taster

2. Speichern

Schritt zwei ist die Erstellung des Automaten im Scene-Responder damit der App-Taster die vorgängig erstellte benutzerdefinierte Handlung (Abb. 5) auslöst. Reagieren soll der Taster auf 1x Klick, was jedoch beliebig angepasst werden kann.



Auslöser Juszuführen	nde Aktivitäten	Bedingu	ngen			
Vählen Sie die Aktivität au	s, welche als Auslö	ser diener	n soll.	Es können gleichz	eitig	g mehrere Stimmungen ausgewählt werden.
Aktivität in Raum >	Bad	>		Taster Türöffner	>	1x Klick
Gerätetaster Betätigung >	Eingang	>				2x Klick
Benutzerdef. Handlung >	Flur	>				3x Klick
Schaltsensor-Meldung >	Keller	>				4x Klick
aumzustand >	Küche	>				Halten
/erbrauchsmeldung	Raum #5724	>				
	Schlafen	>				
lugang >	Wohnen	>				
Vetter >						
Sicherheit >						
		10	-			
rzögerung: 0 🗘 0	🗘 🛛 🗘 (hh:mm	1:SS)				

- Abb. 7 Einrichten Scene Responder
- 1. Handlung Beschriften
- 2. Auslöser: Gerätetaster Betätigung-Küche-Taster Türöffner
- 3. Auszuführende Aktivitäten wählen

Notice 121				
ame:	Turottn	er		
Auslöser	Auszuführe	nde Aktivitäten	Bedingungen	
Geben Sie di	ie Aktivitäten e	in, die in dieser A	utomat ausgeführt werden sollen.	
🗿 Neue Akti	ivität 🗔 Alle	Aktivitäten anzeige	n	Aktivität 1 von 1 🔌 🕻
Aktivität Be	earbeiten: Har	ndlung Türöffner		
<mark>Aktivität in</mark> R	aum >	Szene 1		
Einz <mark>elnes</mark> Ge	rät >	Türöffner		
Benutzerdef.	Handlung >			
URL aufrufer	n >			
Zugang	>			
Wetter	>			
Sicherheit	>			
				2 Speichern Abbrech

Abb. 8 Einrichten Scene Responder

1. Benutzerdefinierte Handlung: Türöffner auswählen

2. Speichern



Konfiguration Busmodul BRE2 Rene Koch AG

Wenn bei der Firma Rene Koch ein Busmodul bestellt wird, muss dieses vorgängig konfiguriert werden. Dies kann bei der Bestellung wie folgt angegeben werden:

Konfiguration Busmodul Rene Koch:

- Reagiert auf Etagenruf von einer Innensprechstelle (Impulszeit 0"/2")
- Reagiert auf Türruf von einer Innensprechstelle (Impulszeit 0"/2")
- Schliessen des Melders sendet TÖ AS0

Das Rene Koch System unterscheidet den Tür- vom Etagenruf. Im digitalSTROM-System gibt es nur eine Klingelfunktion. Deshalb werden beide Signale auf das Busmodul programmiert.

Materialbedarf

Anzahl	Beschreibung	Hersteller	Bestell-Nr. / Typenbezeichnung
1	Universal Modul	digitalSTROM	SW-UMR200
1	Busmodul BRE2	Rene Koch AG	DS00.0024
	Alternativ Montage auf Hutschiene		
(1)	Schaltgerät BRE2	Rene Koch AG	DQ00.0012



Netzspannung 230 V AC

Arbeiten an der elektrischen Anlage dürfen nur im spannungsfreien Zustand durchgeführt werden. Nur qualifiziertes Fachpersonal darf die Komponenten installieren und in Betrieb nehmen. Die örtlichen Vorschriften sind einzuhalten.

Besonderheit digitalSTROM

Vor Arbeiten an einer digitalSTROM-Installation ist die Spannungsfreiheit durch Abschalten der Sicherungen herzustellen. Grund: Entgegen herkömmlicher Installationen ist darauf zu achten, dass in einer digitalSTROM-Installation die digitalSTROM-Klemmen auch bei ausgeschaltetem Verbraucher eingangsseitig Netzspannung führen. Das Abschalten eines Verbrauchers (z.B. Leuchte) mittels Taster schaltet die Klemme nicht spannungsfrei!

Version	Datum	Dokument	Autor
V001	2015-11-24	A0818D075V001_dS-AN_DE_Einbinden einer Gegensprechanlage_2015-11-24.docx	DAS